

Neujahrsempfang 2024

Mit Gesang und Schornsteinfeger - Viele kamen zum Neujahrsempfang des Ortsvorstehers. Beim alljährlichen Dansenberger Neujahrsempfang des Ortsvorstehers war wieder Gelegenheit, gute Wünsche persönlich an die Frau oder den Mann zu bringen. Voll war es deshalb im protestantischen Gemeindehaus, wohin Ortsvorsteher Franz Rheinheimer die Bürger zum öffentlichen Neujahrsempfang eingeladen hatte. Er empfing die Bürger zusammen mit Kaminkehrer-Meister Dominique Schwarz als Glücksbringer. In seiner Ansprache ging der gut aufgelegte Ortsvorsteher dann auf wichtige Themen des Ortsteils ein. Von besonderem Interesse war der in 2024 bevorstehende Ausbau der Brunnenstraße und 2025 der Dansenberger Straße im Zuge der Wiederkehrenden Beiträge, die Planung einer zu forcierenden zukünftigen Nahwärme- und Kälteversorgung im Ortsbezirk sowie der Neubau des Feuerwehrhauses. Die Feier wurde musikalisch umrahmt durch den begeisternden Chor PiCanto. Für die Bewirtung mit Getränken und Häppchen sorgte dankenswerter Weise Annerose Rheinheimer. Die Dansenberger Sternsinger statteten der Versammlung einen Besuch ab und ließen den Klingelbeutel nicht umsonst rumgehen. Unter den Gästen befanden sich unter anderem zahlreiche Vertreter des Obst- und Gartenbauverein Kaiserslautern-Dansenberg, des Männergesangsvereins, des TuS Dansenberg, der Kitas, des Turmhahn Fördervereins der Prot. Kirchengemeinde, des neuen Vereins Energie Dansenberg, die Stellvertretende Ortsvorsteherin Ute Reeb, der Erfenbacher Ortsvorsteher Paul Peter Gätz sowie Mandatsträger von Landtag, Stadtrat und Ortsbeirat. Die Freiwillige Feuerwehr Dansenberg war ebenso wie die Polizei vertreten. Als Vertreterin der Stadt konnte Franz Rheinheimer die Beigeordnete Anja Pfeiffer begrüßen.